

Rhein-Hunsrück-Zeitung

vom 27.07.2013

Leserbriefe

Barrierefreiheit Leser klagt über Umschwenken des Stadtrats.

„Ich verstehe es nicht!“

Als ich die Tage von der Entscheidung des Stadtrates gehört habe, dass nun der Bopparder Hauptbahnhof behinderten- und seniorengerecht umzubauen sei, war ich doch über die Vorgehensweise der Verwaltung, des Stadtrates und des Bürgermeisters sehr verwundert. Ich kann absolut verstehen und nachvollziehen, dass der Bopparder Bahnhof mit seinem Fahrgastaufkommen und seinen baulichen Hindernissen am ehesten gemacht werden müsste.

Hätte man seinerzeit, als das Programm zum Umbau von Bahnhöfen der Deutschen Bundesbahn auch in Boppard ankam, sich vernünftig Gedanken gemacht über die Wichtigkeit der einzelnen Haltestellen, wäre sicherlich die Entscheidung auf den Bahnhof Boppard gefallen. Da aber die Entscheidungsträger vor etlichen Jahren den Bad Salziger Bahnhof in das Umbauprogramm gesetzt hatten, ist es mehr als verwunderlich, dass man jetzt in aller Eile solche eine Kehrtwendung macht. Das Projekt im Kurort könnte nämlich direkt begonnen werden, wenn die Stadt die notwendigen Mittel zur Verfügung stellen würde, während der Bopparder Bahnhof ja noch in der Planungsphase steckt. Man könnte mutmaßen, dass das Geld absichtlich nicht freigegeben wird, während für andere Projekte, die teilweise das fünf- bis sechsfache kosten, irgendwie Geld vorhanden sein soll. Auch ist es mir nicht vermittelbar, dass ein Stadtratsbe-

schluss, der die Umsetzung des Umbaus in Bad Salzig fordert, einfach von der Verwaltung und der Stadtspitze ignoriert wird. Wie begründet man diese Nichtbeachtung eines Stadtratsbeschlusses? Auch muss sich der Stadtrat fragen lassen, warum man nach nur zwei bis drei Jahren sich nicht mehr an seinen eigenen Beschluss erinnert.

Wie bereits gesagt, wäre das Projekt nicht bereits bis zum Ende geplant und in trockenen Tüchern, sondern noch ganz am Anfang, könnte man das Umschwenken ja verstehen. Aber bei dieser Sachlage, der langen Planungsphase, die man hinter sich hat, und nach all den Jahren, in denen niemand sich daran gestört hat, dass der Bad Salziger Bahnhof der einzige in der Stadt Boppard war, der umgebaut werden sollte, nach den zahlreichen Stellungnahmen und Beschlüssen des Stadtrates, ist das hier keinem normal denkendem Bürger logisch zu vermitteln.

Wer hinter dieser Vorgehensweise steckt kann ich nur vermuten, genauso über die Beweggründe die dazu geführt haben, dass man nun so handelt. Ich verstehe es nicht!

Sascha Minning, Mitglied im Ortsbeirat Bad Salzig

Ihr Kontakt zu uns

Rhein-Hunsrück-Zeitung
Aulergasse 10/Am Zentralparkplatz
55469 Simmern
Fax 06761/9677 450
E-Mail simmern@rhein-zeitung.net